

## **rugbyticket.de**

Geschrieben von Matthias Hase - 22.02.2011 13:26

wieso stoÃŸe ich immer erst umstÃ¤ndlich Ã¼ber "google" -> "rugby" -> "news" auf solche interessanten dinge wie <http://www.rugbyticket.de?>

wieso wird das nicht breiter in den medien oder auf den vorhanden internetplattformen kommuniziert?

---

## **Aw: rugbyticket.de**

Geschrieben von Werner Cromm - 22.02.2011 13:41

Weil du statt <http://www.rugby-verband.de/?data=12&data=cbvvoi> zu lesen lieber googlest?

---

## **Aw: rugbyticket.de**

Geschrieben von Matthias Hase - 22.02.2011 13:50

nein, weil ich Ã¼ber so ein tolles feature gerne breiter informiert werden mÃ¶chte und nicht immer jede in frage kommende seite abklappern will. aber gerne kÃ¶nnen wir es ja auch so lassen, weil es ja so viele menschen gibt, die auf der verbandsseite nachschauen - besonders die, die sich nicht tÃ¤glich mit rugby aueinandersetzen ... wenn man dieses angebot breiter bekannt macht, kÃ¶nnte man ja zufÃ¤llig auch mal leute anlocken, die nicht so viel mit dem rugby zu tun haben ... ganz davon ab, dass das dt. rugby dann mal wieder in der presse wÃ¤re ... schlieÃŸlich will der drv/die vermarktungsagentur tix verkaufen ... ansonsten bleibt meine zweite frage durch deinen tollen post vÃ¶llig unbeantwortet ...

---

## **Aw: rugbyticket.de**

Geschrieben von Werner Cromm - 22.02.2011 17:53

Deine Frage stellst du besser auf der Verbandsseite bzw. <http://www.facebook.com/rugby.de> . Vermutlich werden die ZustÃ¤ndigen nicht jede in frage kommende Seite abklappern um Fragen zu beantworten.

---

## **Aw: rugbyticket.de**

Geschrieben von Matthias Hase - 22.02.2011 18:45

das scheint das problem der verantwortlichen zu sein! leider nutzen sie nicht mal die wenigen, vorhandenen medien, um fÃ¼r den rugbysport zu werben. so viel in frage kommende seiten sind es dann ja nun (leider) auch nicht. daher sollte ein wenig zeit fÃ¼r das issue management aufgewendet werden, um ein vernÃ¼nftiges und zielorientiertes stakeholder management zu etablieren. nicht mal auf der internetprÃ¤senz des verbandsorgans rugby-journak steht eine news. schlieÃŸlich, ich wiederhole mich, wollen die "verantwortlichen" tix verkaufen. aber ich werde deine anregung mal aufgreifen. berichte, was dabei rauskommt.

p.s. ich weiÃŸ auch, dass auf fb entsprechende meldung steht. dort sind aber gerade mal 99 "freunde" am start, die wohl alle insider sind. anderen personen ist diese gruppe wohl gÃ¤nzlich unbekannt ...

---

## **Aw: rugbyticket.de**

Geschrieben von Klaus Bayer - 22.02.2011 22:37

Ich versteh's nicht. Es wird auf der Verbandsseite geschrieben und das reicht Dir nicht? Wo sollen sie es denn noch schreiben? spiegel.de, bild. de und am Besten in der Tageschau einen Bericht bringen? Wenn der DFB Karten verkauft, schreibt er es auch nicht auf die Homepages der Vereine und kicker.de (davon abgesehen, dass die keine Probleme haben Ihre Karten loszuwerden, trotz den Mondpreisen). Wenn sich jemand fÃ¼r Rugby interessiert und nicht zu einem Verein gehÃ¶rt, dann sucht er doch bestimmt auf der Homepage des Verbandes. WÃ¤re zumindest fÃ¼r mich der

einfachste Weg. Aber vielleicht denke ich da zu logisch.

---

## Aw: rugbyticket.de

Geschrieben von Matthias Hase - 23.02.2011 10:34

da nehem wir mal wieder Äpfel (fussi) und birnen (rugby) und vergleichen diese miteinander ... ebenso verhÄlt es sich mit den von dir aufgezÄhlten medien. lokal-/regionalzeitungen reichen vÄllig. ebenso plattformen wie diese hier. klar, wieso nicht alle ressourcen nutzen, die es gibt ... statt die bringschuld zu bedienen (man will ja tix verkaufen) legt man den leuten eine holschuld auf. ach ja, und nach dem nÄchsten lÄnderspiel gibt es wieder kritik an der geringen zuschauerzahl, wieso der verband diese Spiele nicht besser bewirbt usw., usf. ... fakt ist also: so wie es bisher gelaufen ist, sollte es mÄ¶glichst nicht weitergehen - auch wenn du es nicht verstehst :)

hier wie versprochen die antwort auf fb:

Lieber Herr Hase,  
vielen Dank fÄ¼r Ihren Hinweis!

Aber zur ErklÄrung folgende Punkte:

1. Die Information Ä¼ber RugbyTicket.de wurde als Pressemitteilung deutschlandweit verÄffentlicht.

Anm: Dann muss man schnellstens daran arbeiten, dass man in den Redaktionen stÄrker berÄ¼cksichtigt wird.

2. Das offizielle Verbandsorgan ist die Website rugby.de und da ist dieses Thema prominent auf der Homepage als News und als Button platziert worden.

Anm: Bring- vs. Holschuld - sprich: man sollte auf die Leute "zugehen". Zudem kann man die DRV-Hmepage bei google news anmelden (wie es z.b. totalrugby gemacht hat), so dass man bei rugbyrelevanten Themen entsprechend mit der DRV-Homepage berÄ¼cksichtigt wird und die Seite so mehr in den Focus rÄ¼ckt, sie bekannter macht. Selbst der Relaunch der Homepage ist ja so gut wie an allen vorbeigegangen.

3. Die Verantwortung fÄ¼r die Inhalte auf anderen Websites obliegt den jeweiligen Redaktionen.

Anm: Entweder haben die Redaktionen von den bekannten Internetplattformen kein Interesse an entsprechender Meldung oder sie wurden nicht im Verteiler berÄ¼cksichtigt.

SelbstverstÄndlich nutzen wir auch facebook als erfolgreichstes social network, um regelmÄig Informationen zu verbreiten. Die rugby.de-Seite hier ist erst seit kurzem aktiv und muss demnach erst noch wachsen. Daher sind wir auch dankbar, wenn rugbyinteressierte Leute Diskussionen anstoßen und uns bestenfalls weiter empfehlen.

Besten GruÄY,  
Ihr rugby.de-Team

Anm: schnelle, prompte Reaktion. sehr fein! und natÄ¼rlich empfehle ich rugbyrelevante themen und ihre plattformen weiter. aber ein bÄ¼schen eigeninitiative in form von pm von den gruppenglÄndern wÄre auch toll. wÄre schÄn, wenn auch die vereine die eine oder andere "drv-news" auf ihren homepages posten.

---